

Sonntags-Christenlehren

Erster Band Der Glaube

von JOS. CHRISTOPH BUCHER

2. Auflage

1942

Martinusverlag der Buchdruckerei Hochdorf AG., Hochdorf

INHALTSVERZEICHNIS

1. Der Inbegriff aller Weisheit	1
2. Wozu auf Erden? ^	16
3. Der Anfang unseres Heiles	30
4. Botschaft vom Himmel	46
5. Immer wieder müß ich lesen	63
6. Der Trank der W. aluheil •	80
7. Ich glaube an Gott Vater	94
8. Für Gott oder gegen Gott	111
9. Die Stimme Gottes	127
10. Gott, in drei Personen -	141
11. Heilig und gerecht a	158
12. Allmächtig, allwissend und allweise !	174
13. Gütig und barmherzig	188
14. Wie ist die Welt entstanden	203
15. Die göttliche Vorsehung	216
16. Die unsichtbare Schöpfung	230
17. Der Mensch und sein Schöpfer	245
18. Die Seele ist unsterblich !	259
19. Hohes Glück und tiefes Leid	271
20. Komm, o komm Emmanuel !	290
21. Das Wort ist Fleisch geworden'	307
22. Die wunderbare Mutter • \	319
23. Jesus, wahrer Mensch	336
24. Jesus, wahrer Gott	350
25. Der große Lehrer	366
26. Der Schmerzensmann • ; ..	380
27. Der Heiland der Welt	396
28. Der Sieger über den Tod ;	412
29. Der verklärte Christus	427

30. Vollendung durch den hl. Geist	439
31. Was ist uns ¹ die "Kirche?"	454
32. Ich bleibe bei euch alle Tage bis ans Ende der Welt	466
33. Ein Haus auf festem-Fundament	479
34. Die Säule der Wahrheit	490
35. Die Kennzeichen der Kirche	501
36. Wohltaten spendend zog er "umher.	513
37. Der Kirche Leiden und Siegen.	526
38. Die Kirche und die Andersgläubigen.	537
39. Treue Arbeit für die Kirche	549
40. Gemeinschaft der Heiligen.	561
41. Nachlassung, der Sünden	574
42. Es ist dem Menschen gesetzt, einmal zu sterben	585
43. Die ewige Strafe	596
44. Die ewige Heimat	607
45: Die Vollendung der Erlösung.	618

Sonntags-Christenlehren

Zweiter Band

Christenlehren über die Gebote

Jos. Christoph Bucher

Pfarrer in' GroEwangen

Zweite Auflage

1940

Martinusverlag der Buchdruckerei Hochdorf AG., Hochdorf

INHALTSVERZEICHNIS

1. Der enge Weg und schmale Pfad	1
2. Du sollst den Herrn, deinen Gott lieben	13
3. Ihr wird viel vergeben, weil sie viel geliebt hat	24
4. Nächstenliebe	36
5. Feindesliebe	47
6. Selbstliebe	58
7. Am Sinai	70
8. Glaubenspflicht und Glaubensopfer	83
9. Zeige dich deines Glaubens würdig!	96
10. Der Anker der Hoffnung	108
11. Kommet, laßt uns anbeten!	119
12. Vernünftiger Gottesdienst	133
13. Gut und heilsam	144
14. Heilige Andenken	156
15. Warum ist uns die Muttergottes lieb?	167
16. Der Name Jesus sei euer Gruß!	179
17. Treu dem Eid und der gelobten Pflicht	191
18. Wie der Sonntag, so dein Sterbetag	203
19. Sonntag ist's in allen Herzen	214
20. Er war ihnen Untertan	227
21. O lieb, so lang du lieben kannst!	238
22. Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist!	250
23. Noch ein Gebot der Nächstenliebe!	265
24. Es ist billig, daß ich auch Sorge für mein eigenes Haus	277
25. Lieber sterben, als Aergernis geben	289
26. Selig, die ein reines Herz haben!	302
27. Hüte dich, mein Sohn, vor aller Üneuschheit!	315
28. Unkraut und Heilkräuter	327
29. Laß jedem das Seine!	340
30. Gib jedem das Seine!	352

31. Wahrhaft, ein Israclit, an dem kein Falsch ist!	364
32. Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet!	377
33. Der Maßstab unserer Rechtgläubigkeit	390
34. Was man bei den Trappisten lernen kann	402
35. Was alle wissen und doch nicht bedenken	" 414
36. Das könnte ich von dir nicht ertragen	426
37. So schmal ist die Grenze, die zwei Lebenspfade - scheidet	438
38. Verunstaltungen am Ebcnbilde Gottes	449
39. Herkules am Scheidewege	460
40. Gleichförmig dem Bilde seines Sohnes	472
41. Sanft und demütig von Herzen	486
42. Wenn es nur viele solcher Könige gäbe!	' 507
43. Dornenkrone oder Königskrone	527
• 44. Willst du vollkommen sein ,	550
45. Drei Abschiedsworte auf den Lebensweg	' 567

Sonntags-Christenlehren

Dritter Band

Christenlehren über die Gnade und die Gnädenmittel

von JOS. CHRISTOPH BUCHER

2. Auflage

1942

Martinusverlag der Buchdruckerei Hochdorf AG., Hochdorf

INHALTSVERZEICHNIS

' Geleitwort	XIII
1. Himmelssonne auf den Lebenspfad	1
2. Der göttliche Weinstock und seine Rebzweige	14
3. Der anklopfende Heiland	27
4. Wie zwei Meere incinanderfließen.	40
5. Geht in meinen Weinberg	54
6. Die ganze Nacht- gearbeitet und nichts gefangen	68
7. Lebendiges Wasser.	79
8. Beim göttlichen Lehrmeister.	91
9. Nimm" hin das brennende Licht und bewahre unver- sehrte deine Taufe.	107
10. Ein Schauspiel^ für Himmel und Erde	119
II.' Stärkung im Kampfe.	129
12. Das Siegel des Heiligen Geistes.	141
13. Das höchste Gut der Kirche '	152
14. Verschiedene Opferstätten.	163
15. Preis nach. Kräften seine Würde.	174
16. Kyrie eleison.	185
17. Rede,. Herr, dein Diener hört	196
18. Wir bereiten das Opfer vor.	207
19. Das Opfer wird vollzogen	217
20. Kein Opfer ohne Opfermahl '	229
21. Eine Kraft ging von ihm aus und heilte alle '	240
22. Gleiches haben sie genommen, doch wie ungleich wirkt das Brot	251

23. Gnadenreiche Gegenwart im Tabernakel	• 265
24. Gotteshaus und Gottesdienst	277
25. Die Famih'enchronik der katholischen Kirche	290
26. Das zweite Rettungsboot nach dem Schiffbruche . . .	304
27. So redet man nicht vom Beichten.	318
28. Das. Gottgefälligste auf Erden.	331
29. Ich nehme mir fest vor.	344
30. Nicht Menschen hast du belogen, sondern Gott .• . . .	355
31. Von den zeitlichen Strafen und ihrer Tilgung	368
32. Die Menschen hassen, was sie nicht fassen.	381
33.. Göttliche Medizin.	393
34. Wenn es heimwärts geht.	406
35. Heilig dem Herrn.	418
36. Er erwählte David, seinen, Diener, daß er Israel sein Erbe weide.	431
37. Dieses Geheimnis ist groß.	447
38. Vor heiligen Toren.	458
39. Es ist dir nicht erlaubt	471
40. Den Sakramenten ähnlich.	484
41. Das Gotteskind redet mit dem Vater.	499
42. Betet ohne Unterlaß	514
43. Das feierliche Gotteslob.	529
44. An der Mutter Hand .".	541
45. Schau oft zum Himmel und lebe so, daß du deinen Platz dort' oben nicht verlierst!.	553